



Informationen zum Einzug in unser Seniorenheim

Wir wissen, dass Sie zur Zeit eine Menge zu erledigen haben. Um Ihnen eine kleine Vorbereitungshilfe zu geben, haben wir hier kurz die wichtigsten Punkte zusammengestellt. Nutzen Sie die Auflistung gleich als Checkliste und kreuzen Sie ab, welche Positionen erfüllt sind.

Welche Unterlagen und Dokumente sind beim Einzug vorzulegen?

- Personalausweis
- Ummeldebescheinigung des Einwohnermeldeamtes
- Chipkarte Krankenkasse (an Adressänderung denken)
- Zuzahlungsbefreiung der Krankenkasse
- Kopie Vorsorgevollmacht oder Betreuerausweis
- Kopie Patientenverfügung
- Schwerbehindertenausweis
- Rundfunkgebührenbefreiung
- Kopie letzter Rentenbescheid
- Kopie Geburtsurkunde, ggf. Heiratsurkunde, ggf. Sterbeurkunde des Ehegatten
- Kopie des Antrags auf vollstationäre Pflege bzw. Bescheid über Pflegestufe
- Kontoverbindungsdaten
- ärztlicher Fragebogen zur Heimaufnahme
- Arztbriefe, ggf. Entlassungsberichte Krankenhaus
- ggf. Pflegeüberleitungsbogen des ambulanten Pflegedienstes oder vorheriger Pflegeeinrichtung
- Bonusheft Zahnarzt
- Impfausweis
- Röntgenpass, Allergiepass
- Herzschrittmacherausweis, Diabetikerausweis

Bei Notwendigkeit Beantragung von:

- amtlicher Betreuung
- Sozialhilfe
- Wohngeld
- Blindengeld
- Zuzahlungsbefreiung Krankenkasse
- Rundfunkgebührenbefreiung

Vereinbaren Sie mit uns:

- einen Hausarzt, der Sie betreut
- gewünschte Friseurdienstleistungen
- gewünschte Fußpflegeleistungen
- Beschaffung persönlicher Hygieneartikel

Was bringen Sie mit in Ihr neues zu Hause?

- Hilfsmittel wie Rollator, Rollstuhl, Inhalationsgerät usw.
- Brille, Hörgerät
- Medikamente, Verbandsmaterial (laut ärztlicher Verordnung)
- Inkontinenzmaterial bei Bedarf
- Fernseher, Radio, Telefon, Stehlampe und Tischlampe (nach Absprache); **Achtung:** alle Geräte müssen in einem technisch einwandfreien Zustand sein, neue Geräte bzw. vom Fachmann prüfen lassen
- Dekoration für Ostern, Weihnachten usw.
- Möbel nach Bedarf
- Grünpflanzen, Uhr, Bilder, Bücher
- Kleiderbügel, Hosenbügel
- Woldecke, kleine Kissen
- Reisetasche oder kleiner Koffer für einen eventuellen Krankenhausaufenthalt

Bitte fragen Sie uns, wenn Sie das Zimmer besichtigen möchten, wir beraten Sie gern. Unser Wunsch ist es, dass sich unsere Bewohner wohl fühlen und von ihren vertrauten Gegenständen umgeben sind. Der Bedarf an Einrichtungsgegenständen richtet sich selbstverständlich auch nach dem Befinden, dem Wunsch und dem Gesundheitszustand des Bewohners.

Bekleidung:

Wir empfehlen reichlich bequeme und pflegeleichte Kleidung für alle Jahreszeiten mitzubringen. Dazu gehören:

- Oberbekleidung, geschlossene Hausschuhe, feste Straßenschuhe
- Jogginganzüge (wenn gewünscht)
- ausreichend Unterwäsche
- Strümpfe, Strumpfhosen, Socken
- Bademantel oder Morgenmantel, eventuell Bettjäckchen
- Nachtwäsche
- Strickjacken
- Mantel / Jacke
- eventuell Badeschuhe zum Duschen
- Handtücher, Waschlappen, Badetücher
- Bettwäsche bei Wunsch

Hinweise zur Bekleidung und Wäsche

Die Wäsche der Bewohner wird bei uns in der Einrichtung gewaschen. Der Wäscheumlauf dauert etwa drei bis vier Tage. Bitte planen Sie das bei der Anzahl der Wäsche und Bekleidung mit ein. Beachten Sie, dass wir nur Empfehlungen geben können. Der tatsächliche Bedarf hängt immer von den Wünschen und dem Gesundheitszustand des Bewohners ab.

Bitte beachten Sie, dass keine Bekleidungsstücke aus Seide, Kaschmir oder ähnlich empfindlichen Material gewaschen werden können. Wir empfehlen trocknergeeignete Wäsche. Die Kennzeichnung der Wäsche erfolgt, wie im Heimvertrag beschrieben, auf Ihre Kosten.

Kopfkissen und Steppdecken sowie Bettwäsche halten wir als Einrichtung vor.

Sollten Sie Fragen haben, wir beraten sie gern.

Kosmetikartikel:

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Angehörigen ausreichend Pflegemittel zur Verfügung haben. Zur Körperpflege benötigen ihre Angehörigen folgendes:

- Duschbad
- Badezusatz
- Körperlotion
- Haarbürste, Kamm
- Zahnputzutensilien (Zahnpasta, Becher, Mundwasser, Bürste, Prothesendose, Haftcreme, Reinigungstabs)
- Deo, Parfüm nach persönlichen Gewohnheiten
- Nassrasierer, Rasierschaum, Rasierklingen oder elektrischen Rasierer

Natürlich richten wir uns auch nach den Gewohnheiten unserer Bewohner. Die Pflegekräfte im entsprechenden Wohnbereich beraten sie gern.

Dreimal wöchentlich findet ein Verkauf in unserer Einrichtung statt. Dort können z. B. auch Kosmetikartikel gekauft werden. Außerdem werden Süßigkeiten, Getränke und Dinge des täglichen Bedarfs angeboten.

Bitte teilen sie uns mit, ob Ihre Angehörigen die Pflegemittel selbst besorgen oder ob dies über das Haus geschehen soll.

Ihre Ansprechpartner in der Einrichtung:

Frau Birgit Völkel-Egerland	Geschäftsführerin	037383/830
Frau Iris Müller	Pflegedienstleiterin	037383/83304
Frau Ramona Müller	Verwaltung	037383/83311

Ihre Einrichtungsleitung